

16. Jan. 2014, 18:29

Neuerlich gigantischer Ansturm auf PV-Förderung

Kronberger: Große Erleichterung nach geglücktem Start

Urheber: Photovoltaic Austria Nach vier Fehlstarts am 2. Jänner hat die Fördereinreichung diesmal auf Anhieb geklappt. Die Vergabestelle OeMAG hat die Massenangriffe auf das System offensichtlich souverän in den Griff bekommen. Hans Kronberger: "Der Bundesverband Photovoltaic Austria (PVA) gratuliert der OeMAG zum diesmal gelungenen Vergabestart!" Die Tatsache, dass der Ansturm trotz der massiven Tarifsenkungen so enorm hoch war, zeigt den ungebrochenen Willen vieler Österreicher, auf die neue Energietechnik zu setzen. Kronberger: "Jetzt sind alle politischen Parteien und das Wirtschaftsministerium herausgefordert eine dauerhafte Strategie zu finden, um möglichst alle Antragsteller zufrieden zu stellen." Bereits nach wenigen Minuten waren über 10.000 Anträge eingegangen.

"Der PVA wird ein Konzept zur Diskussion stellen, mit den im Ökostromgesetz vorgesehenen Mitteln, die Photovoltaik noch in dieser Legislaturperiode in die Marktfähigkeit entlassen werden könnte, da nach 2018 kein Förderbedarf mehr besteht", erklärt Kronberger. Nach ersten Berechnungen sei dies durch Vorziehen der für nach 2018 geplanten Fördermittel möglich. Kronberger: "Nach dem gelungenen Start ist es das Gebot der Stunde eine echte Perspektive für alle Erneuerbaren Stromproduzenten zu entwickeln."

Rückfragehinweis:

Bundesverband Photovoltaic Austria
DI Vera Liebl
Neustiftgasse 115A/19,
1070 Wien
Telefon +43 (0)1 522 35 81
office@pvaustria.at
www.pvaustria.at